

IS-Anhänger zurück in Deutschland

Über tausend Menschen haben Deutschland in den letzten Jahren verlassen, um die Terrororganisation „Islamischer Staat“ (IS) im Irak oder in Syrien zu unterstützen, darunter ganze Familien. Nun kehren einige zurück.

Manche sitzen noch in irakischen oder syrischen **Gefängnissen**, andere wurden bereits in ihre Heimatländer **abgeschoben**: Männer und Frauen, die nach Syrien oder in den Irak gezogen waren, um die Terrororganisation „Islamischer Staat“ (IS) zu unterstützen. Etwa ein Drittel der deutschen IS-Anhänger ist inzwischen zurückgekehrt.

Nun muss der Staat entscheiden, wie er **mit diesen Rückkehrern umgeht** – und mit ihren Kindern. Denn manche IS-Anhänger haben ihre ganze Familie nach Syrien oder in den Irak mitgenommen. Deshalb wird geprüft, ob man diesen Eltern das **Sorgerecht** für ihre Kinder **entzieht**. Der Grund: Als sie mit den Kindern in das Kriegsgebiet gereist sind, haben sie sie in eine sehr gefährliche Situation gebracht. Auch wenn die Kinder selbst nicht verletzt wurden, haben sie oft schreckliche Dinge gesehen.

Daniel Heinke, der Leiter des **Landeskriminalamts** Bremen, weist auf den negativen Einfluss hin, den die **IS-Ideologie** auf Kinder haben kann. Als Beispiele nennt er Hass auf andere Religionen, die **Ablehnung** einer demokratischen und freien Gesellschaft und die **Unterdrückung** der Frau. Der **Deutsche Kinderschutzbund** fordert aber, dass man sehr genau überlegen muss, ob man Eltern das Sorgerecht entzieht. Denn auch die Trennung von den Eltern schadet dem Kind.

Bei ihren Entscheidungen müssen die Behörden auch berücksichtigen, dass manche IS-Rückkehrer oder ihre Kinder für den deutschen Staat gefährlich werden können. Deshalb gibt es seit April 2019 ein neues Gesetz: Wer in Zukunft Deutschland verlässt, um **sich dem IS anzuschließen**, kann unter bestimmten Bedingungen die deutsche Staatsangehörigkeit verlieren. Für Rückkehrer, die jetzt nach Deutschland kommen, gilt das aber nicht.

*Autoren: kle/stu/Anja Mathes (rtr, afp, dpa)
Redaktion: Ingo Pickel*



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Glossar

IS (m., nur Singular) – Abkürzung für: Islamischer Staat; eine Terrorgruppe, die vor allem in Syrien und im Irak einen islamischen Staat gründen will

Anhänger, -/Anhängerin, -nen – hier: jemand, der von einer Person/Sache überzeugt ist

Terrororganisation, -en (f.) – eine Gruppe, die ihre politischen oder religiösen Ziele mit Mord und anderen Gewalttaten erreichen möchte

zurück|kehren – an einen Ort zurückgehen; wieder in seine Heimat gehen

Gefängnis, -se (n.) – ein Gebäude, in dem man zur Strafe für eine Zeit bleiben muss

jemanden ab|schieben – hier: jemanden von einem Staat in ein anderes Land/seine Heimat zurückschicken

mit jemandem um|gehen – hier: jemanden auf eine bestimmte Art behandeln; sich jemandem gegenüber auf eine bestimmte Art verhalten

Rückkehrer, -/Rückkehrerin, -nen – jemand, der an den Ort zurückgeht, von dem er weggegangen ist

Sorgerecht (n., nur Singular) – das Recht, ein Kind zu erziehen

jemandem etwas entziehen – jemandem etwas wegnehmen

Landeskriminalamt, -ämter (n.) – eine Behörde der Polizei, die es in jedem Bundesland gibt

Ideologie, -n (f.) – hier: die Denkweise/die Einstellung einer Gruppe von Menschen

Ablehnung (f., nur Singular) – die Tatsache, dass man gegen etwas/jemanden ist

Unterdrückung (f., nur Singular) – die Tatsache, dass jemand mit Gewalt daran gehindert wird, frei zu leben

Deutscher Kinderschutzbund (m., nur Singular) – eine Organisation, die sich um die Interessen von Kindern kümmert

sich jemandem an|schließen – bei etwas mitmachen, etwas/jemandem folgen